

## Förderantrag LEADER

### Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Unterstützung der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen lokalen Entwicklung aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) im Rahmen des GAP Strategieplans für die Bundesrepublik Deutschland 2023-2027

Hier: Die Durchführung von Vorhaben, einschließlich Kooperationsaktivitäten und deren Vorbereitung, ausgewählt im Rahmen der Strategie der LAG AktivRegion gem. Art. 34 Abs. 1 lt. b) VO (EU) 2021/1060

<p>(Antragsteller/in)</p> <p>Gemeinde Dobersdorf c/o Amt Selent/Schlesien Kieler Straße 18 24238 Selent</p>	<p>Ort, Datum Dobersdorf, 22.04.2024</p>
<p>1. Über die LAG AktivRegion</p> <p>c/o M+T Markt und Trend GmbH Brachenfelder Str. 45 24534 Neumünster</p>	<p>Auskunft erteilt: Nils von Minckwitz</p>
<p>2. An das Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung (LLnL)</p> <p>Abteilung Ländliche Entwicklung Hamburger Chaussee 25 24220 Flintbek</p>	<p>Bankverbindung Name Geldinstitut:</p> <p>IBAN: BIC:</p> <p>Zuständiges Finanzamt: Finanzamt Plön</p>

**Betreff** (Zuwendungszweck):

Pumptrack Dobersdorf

**Bezug:**

Förderung für die Durchführung von Projekten im Rahmen und auf Grundlage der jeweiligen IES einer lokalen Aktionsgruppe AktivRegion (LAG) im Sinne des Art. 34 Abs. 1 lt. b) VO (EU) 2021/1060

oder

Förderung zur Vorbereitung und Durchführung von Kooperationsaktivitäten der Lokalen Aktionsgruppe im Rahmen des Art. 34 Abs. 1 lt. b) VO (EU) 2021/1060

**Vom LLnL auszufüllen:**

BNRZD des Antragstellers / der Antragstellerin:

LAG ID:

Aktenzeichen B in Profil:

Auszufüllen bei der Durchführung von Projekten:

**Art des Projektträgers / der Projektträgerin, der/ die das Vorhaben durchführt:**

(keine Mehrfachnennung)

Privatperson oder Unternehmen

Öffentliche Verwaltung

Vertreter/innen privater lokaler Wirtschaftsinteressen (z. B. Wirtschaftsverbände, lokale Unternehmen usw.) Dazu gehören sowohl Vertreter/innen kollektiver Interessen (z. B. Landwirtschaftskammern, Wirtschaftsverbände usw.) als auch einzelne Privatunternehmen.

Vertreter/innen sozialer lokaler Interessen (z. B. Nichtregierungsorganisationen, lokale Vereinigungen usw.) Dieser Bereich umfasst soziale, kulturelle, sportliche und ökologische Organisationen.

Forschungseinrichtung

Neben dem Antragssteller / der Antragstellerin sind weitere Projektträger/innen an dem Projekt beteiligt (Eine Erläuterung ist unter Ziffer 4 vorzunehmen).

Andere Projektträger, die nicht unter die oben genannten Kategorien fallen:

Auszufüllen bei Kooperationsaktivitäten:

Interregionales Kooperationsprojekt

Transnationales Kooperationsprojekt

An dem Kooperationsprojekt sind *(Anzahl)* LAG AktivRegionen anteilig beteiligt:

Federführende LAG AktivRegion	e.V. mit einer Kostenbeteiligung i.H.v.	%
Beteiligte LAG AktivRegion	e.V. mit einer Kostenbeteiligung i.H.v.	%
Beteiligte LAG AktivRegion	e.V. mit einer Kostenbeteiligung i.H.v.	%

Ggf. weitere LAG AktivRegionen

**1. Die Fördermaßnahme dient der Umsetzung des Zukunftsthemas: (keine Mehrfachnennungen)**

- Klimaschutz und Klimawandelanpassung
- Daseinsvorsorge und Lebensqualität
- Regionale Wertschöpfung

**2. Die Fördermaßnahme dient der Umsetzung des folgenden Kernthemas der Integrierten Entwicklungsstrategie: (Angabe des Kernthemas, keine Mehrfachnennungen)**

- Kernthema 1 Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen
- Kernthema 2 Klimafreundliche Mobilität
- Kernthema 3 Klimawandelanpassungsmaßnahmen auf lokaler Ebene
- Kernthema 4 Gemeinschaftliches Miteinander / Leben für Jung und Alt
- Kernthema 5 Maßnahmen zur Sicherstellung der lokalen Basisdienstleistungen
- Kernthema 6 Zukunftsorientierter Tourismus
- Kernthema 7 Regionale Produkte und Angebote stärken und vermarkten
- Kernthema 8 Schaffung eines attraktiven Arbeitsumfeldes vor Ort

### 3. Fördergegenstand

*Kurze, eindeutige Beschreibung der geplanten Maßnahme, in der Beschreibung muss eindeutig dargestellt werden, was Gegenstand der Förderung ist. Bei Investitionen mit Angaben zum Grundstück und zum Eigentümer.*

Errichtung eines Pumptracks mit Asphaltoberfläche mit einer Gesamtfläche von ca. 750m<sup>2</sup>, der Anteil der Bahn beträgt ca. 300m<sup>2</sup>. Das Grundstück befindet sich im Ortsteil Lilienthal und ist im Eigentum der Gemeinde Dobersdorf.

### 4. Zielsetzung

*Kurze, eindeutige Beschreibung der Zielsetzung der geplanten Maßnahme (ausführliche Darstellungen sind unter Ziffer 10 vorzunehmen)*

#### **Ausgangslage**

In der Gemeinde Dobersdorf leben viele junge Familien und somit entsprechend Kinder und Jugendliche. Sie wünschen sich ein verbessertes Freizeitangebot. Es gibt zwar in den beiden Ortsteilen Tökendorf und Lilienthal je einen Spielplatz, einen Fußball- bzw. Bolzplatz, eine Badestelle am Dobersdorfer See und ein in Eigenregie betriebenes Schwimmbekken. Jedoch gerade für die älteren Kinder und Jugendlichen und insbesondere außerhalb der Sommer-Jahreszeit könnte das Angebot deutlich attraktiver sein.

#### **Entwicklungsziele**

Ein Pumptrack ist eine Spiel- und Sportstätte, die zur Entwicklung der allgemeinen Fitness, der Geschicklichkeit, des Selbstwertgefühls, aber auch des sozialen Miteinanders beitragen soll. Der Spielwert ist besonders hoch, da die Nutzung mit vielen Fahrzeugen möglich ist und sich durch die Gestaltung mit Hügeln und Steilkurven immer neue Herausforderungen finden lassen. Pumptrackfahren ist Ausdauertraining, vergleichbar mit abwechselnden Kniebeugen und Liegestütz- Bewegungen. Die Kinder trainieren die Nutzung von Fahrrädern und sind so sicherer im Straßenverkehr. Der Pumptrack kann für Veranstaltungen (bspw. BMX-Events) genutzt werden und auch in bestehende regelmäßige Veranstaltungen integriert werden (jährliches Kinderfest und andere Veranstaltungen auf dem nahegelegenen Bolzplatz).

#### **Wirkung der Maßnahme**

Es kann erwartet werden, dass die Kinder- und Jugendlichen sportlicher und geschicklicher werden. Das gemeinsame Trainieren stärkt ihre sozialen Kompetenzen. Sie haben einen Ort, wo ein Zusammentreffen ohne vorheriges Verabreden möglich ist. Zudem sind sie nicht darauf angewiesen, von Ihren Eltern mit dem Auto zu einem Veranstaltungsort gefahren zu werden, sondern können ihren Veranstaltungsort selbst erreichen. Das stärkt die Selbständigkeit und auch das Selbstwertgefühl. Mit dem Pumptrack eine so tolle Spiel- und Sportstätte in der Gemeinde zu haben, ist zudem identitätsstiftend und stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl.

### 5. Innovation im lokalen Kontext

Die Maßnahme ist im lokalen Kontext innovativ

- ja  
 nein

#### Erläuterung:

Innovativ definiert sich über den Sachverhalt, dass etwas für die Region "neu" ist - dies kann sich insbesondere auf neue Angebote oder Erzeugnisse, neue Produkte- und Produkteigenschaften, neue Dienstleistungen oder neue technische/organisatorische Verfahren beziehen. Dazu kann auch gehören, dass die Maßnahme bisher nicht erprobt ist oder deutlich verbessert sein muss.

**Das Vorhaben bezieht sich auf die folgenden Ziele / Bereiche (Mehrfachnennungen sind möglich):**

- Maßnahme im Zusammenhang mit Wissenstransfer, einschließlich Beratung, Schulung und Wissensaustausch über nachhaltige, wirtschaftliche, soziale, ökologische und klimafreundliche Leistungen
  - Maßnahme im Zusammenhang mit Erzeugerorganisationen, lokalen Märkten, kurzen Versorgungsketten und Qualitätsregelungen, einschließlich Investitionsförderung, Marketingaktivitäten usw.
  - Vorhaben im Zusammenhang mit Produktionskapazitäten für erneuerbare Energien, einschließlich biobasierter Energien
  - Vorhaben, das zur ökologischen Nachhaltigkeit und zur Erreichung der Klimaschutz- und Klimaanpassungsziele in ländlichen Gebieten beiträgt
  - Arbeitsplatz schaffende Operation  
*Hier ist ein Planwert anzugeben. Der tatsächliche Wert wird im Zuge des Schlussverwendungsnachweises angegeben, getrennt nach tatsächlich neu geschaffenen und erhaltenen Arbeitsplätzen. Die Angabe erfolgt als Vollzeitäquivalent (VZÄ).*
- Tatsächlich neu geschaffene Arbeitsplätze:        VZÄ  
Erhaltene Arbeitsplätze:                            VZÄ
- Vorhaben zur Unterstützung ländlicher Unternehmen, einschließlich der Bioökonomie
  - Vorgänge im Zusammenhang mit Strategien für intelligente Dörfer
  - Maßnahme zur Verbesserung des Zugangs zu Dienstleistungen und Infrastrukturen, einschließlich Breitbandverbindungen
  - Maßnahme im Bereich der sozialen Eingliederung
  - Andere Maßnahme: Das Vorhaben leistet einen positiven Beitrag zum gemeinschaftlichen Miteinander. Außerdem werden das Leben für Jung und Alt durch ein neues Freizeitangebot deutlich gestärkt. Hierbei werden insbesondere Kinder und Jugendliche einbezogen. Auf diese Weise wird ein überörtliches Netzwerk geschaffen und das Projekt trägt wesentlich zur Integration bei.

6. Die Maßnahme soll voraussichtlich am 01.11.2024 begonnen werden und bis zum 31.03.2025 fertiggestellt sein.

## 7. Kosten- und Finanzierungsplan

Aufwendungen:

Die voraussichtlichen Gesamtausgaben (brutto) betragen insgesamt 126.140,00 Euro.

Die Mehrwertsteuer ist nicht zuwendungsfähig.

Der detaillierte Kosten- und Finanzierungsplan ist als Anlage beigefügt.

Es wird eine Basisförderquote beantragt über 40 %.

Es wird eine Erhöhung um 5 % beantragt, mit der folgenden Begründung: *Bisher gibt es keinen Pumptrack in der Gebietskulisse der AktivRegion Ostseeküste. Insbesondere für die Entwicklung der allgemeinen Fitness, der Geschicklichkeit, des Selbstwertgefühls sowie des sozialen Miteinanders kann das Vorhaben einen wichtigen Beitrag leisten, der auch für weitere Standorte von Interesse sein sollte.*

Es wird eine Erhöhung um 15 % beantragt, mit der folgenden Begründung:

*Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine lokale Basisdienstleistung, da durch das Projekt eine Investition im Bereich der öffentlichen Freizeitinfrastruktur geleistet wird und auf diese Weise die Lebensqualität vor Ort gesteigert wird.*

Die beantragte Gesamtförderquote beträgt 60 %.

**Es wird die Gewährung einer Zuwendung beantragt über 63.600,00 €.**

**8. Zur Finanzierung (Eigenmittel, Drittmittel, Sicherung der öffentlichen Kofinanzierung sowie Folgekosten und deren Tragbarkeit)**

Die öffentliche Kofinanzierung wird aufgebracht von (schriftliche Bestätigung ist als Anlage beizufügen)

Es werden Drittmittel eingesetzt (schriftliche Bestätigung ist als Anlage beizufügen) in Höhe von 20 % der Projektkosten durch die Sportstättenförderung des Landes Schleswig-Holstein.

Die Darstellung der Folgekosten bzw. die wirtschaftliche Tragfähigkeit ist -sofern notwendig- als Anlage beigefügt. Etwaige Folgekosten werden vom Antragsteller getragen.

Folgekosten

Die Folgekosten und der Unterhaltsaufwand sind vergleichsweise geringfügig und es ist beabsichtigt, diese durch einen ehrenamtlichen Förderverein darzustellen.

**9. Bewertung möglicher **Umweltauswirkungen** des Projektes:**

- Die Umweltauswirkungen wurden im Baugenehmigungsverfahren bewertet.  
Die Baugenehmigung wird als Anlage beigefügt. Der Bauvorbescheid wird in Kürze erwartet
- Die Investition ist nicht baugenehmigungspflichtig. Eine Bewertung der Umweltauswirkungen (z.B. Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde) ist als Anlage beigefügt.
- Entfällt, es handelt sich ausschließlich um Vorarbeiten zu einer Investition.  
Negative Umweltauswirkungen sind nicht zu erwarten.
- Entfällt, es handelt sich um eine nicht investive Maßnahme.

**10. Angaben über die zu erwartenden Zielerreichungen sowie weitere Monitoringangaben:**

**a) Bei Maßnahmen des Zukunftsthemas Klimaschutz und Klimawandelanpassung:**

<b>IES Ziele im Kernthema:</b>	<b>Indikator</b>	<b>Wert</b>
Ziel:		
<b>Begründung</b>		

--

**b) Bei Maßnahmen des Zukunftsthemas Daseinsvorsorge und Lebensqualität:**

<b>IES Ziele im Kernthema:</b> Gemeinschaftliches Miteinander / Leben für Jung und Alt	<b>Indikator</b>	<b>Wert</b>
<b>Ziel:</b> Das Vorhaben leistet einen positiven Beitrag zum gemeinschaftlichen Miteinander sowie dem Leben für Jung und Alt. Hierbei werden insbesondere Kinder und Jugendliche einbezogen. Grundsätzlich kann die neu geschaffene Freizeitinfrastruktur aber in allen Altersgruppen einen positiven Beitrag leisten und zusätzlich ein überörtliches Netzwerk schaffen. Letztlich kann die Maßnahme wesentlich zur Integration beitragen.	Anzahl der neuen und/oder gesicherten Angebote	1
	Modellhafte Vorhaben	1
	Anteil der ländlichen Bevölkerung, der von Dienstleistungen und Infrastruktur profitiert	2 %

**Begründung**

Durch die Entwicklung eines Pumptracks in Dobersdorf wird eine neue Freizeiteinrichtung insbesondere für Jugendliche geschaffen, welche maßgeblich das gemeinschaftliche Miteinander fördert und die Aufenthaltsqualität vor Ort steigert. Auf diese Weise wird eine Begegnungsstätte ins Leben gerufen, welche nicht nur die allgemeine Fitness, das Selbstbewusstsein sowie die Geschicklichkeit der Jugendlichen fördert, sondern auch das soziale Miteinander sowie die Integration. Bisher gibt es noch keinen Pumptrack in der Gebietskulisse der AktivRegion Ostseeküste. Dadurch kann das Vorhaben durchaus für weitere Standorte der Region modellhaft sein.

**c) Bei Maßnahmen des Zukunftsthemas Regionale Wertschöpfung:**

<b>IES Ziele im Kernthema</b>	<b>Indikator</b>	<b>Wert</b>
-------------------------------	------------------	-------------

Ziel:		
<b>Begründung</b>		

**11. Erklärungen der Antragstellerin / des Antragstellers, dass sie / er die folgenden Unterlagen zur Kenntnis genommen hat und diese -soweit es sich nicht ohnehin um allgemein verbindliche Rechtsvorschriften handelt- als verbindlich anerkennt:**

- Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften -ANBest-K-; bzw. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung – ANBest-P;
- Baufachliche Ergänzungsbestimmungen zu den Verwaltungsvorschriften VV / VV-K Nr. 6 zu § 44 Abs. 1 LHO (ZBau) (bei Baumaßnahmen);
- Richtlinie zur Förderung der Umsetzung von LEADER in Schleswig-Holstein in der jeweils geltenden Fassung i.V.m. mit dem GAP Strategieplan für die Bundesrepublik Deutschland 2023-2027 in der jeweils geltenden Fassung;
- Information der Begünstigten von Mitteln aus dem Europäischen Agrarfonds (EGFL/ELER) über die Veröffentlichung von Informationen gemäß Artikel 13 DSGVO.
- Erklärung der Zahlstelle EGFL/ ELER zur Erfüllung der Informationspflicht bei der Erhebung von personenbezogenen Daten

**12. Die Antragstellerin / der Antragsteller erklärt, dass**

- das Vorhaben noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird, sofern keine Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn erteilt wurde;
- die jeweiligen Bestimmungen für die Vergabe öffentlicher Aufträge beachtet werden/wurden;
- Mittel aus weiteren Förderprogrammen der EU nicht beantragt wurden und werden;
- die Gesamtfinanzierung gesichert ist;
- er / sie als natürliche oder juristische Person des privaten Rechts eine gewerbliche oder freiberufliche Nebentätigkeit ausübt:  Ja oder  Nein

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Antragsunterlagen gemachten Angaben.

**13. Dem Antrag wurden folgende Unterlagen beigelegt:**

- Kosten- und Finanzierungsplan
- Darstellung der Finanzierung
- Nachweis der öffentlichen Kofinanzierung (bei privaten Antragstellern)
- Darstellung der wirtschaftlichen Tragfähigkeit inklusive der Folgekosten
- Baugenehmigung
- Bewertung der zu erwartenden Umweltauswirkung
- Kostenschätzung

\_\_\_\_\_  
(Rechtsverbindliche Unterschrift)

**Kostenplan**

a) förderfähige Kosten	
Planung	9.200,00 €
Investitionen (baul.)	91.300,00 €
Baunebenkosten	5.500,00 €
Investitionen (außer baul.)	
nicht investiv	
Sachkosten	
Sonstige	
Zwischensumme	106.000,00 €

b) nicht förderfähige Kosten	
MwSt	20.140,00 €
Zwischensumme	20.140,00 €

<b>Gesamtkosten</b>	<b>126.140,00 €</b>
---------------------	---------------------

**Finanzierungsplan**

a) der förderfähigen Kosten	Gesamt
1.) Eigenleistung	12.796,64 €
2.) beantragte Zuwendung (Förderquote = 60 %)	63.600,00 €
3.) Dritte	35.228,00 €
Zwischensumme	111.624,64 €

b) der nichtförderfähigen Kosten	Gesamt
1.) Eigenleistung	14.515,36 €
Zwischensumme	14.515,36 €

<b>Gesamtfinanzierung</b>	<b>126.140,00 €</b>
---------------------------	---------------------

**Fälligkeit der Zuwendung:**

Haushaltsjahr 2024	31.800,00 €	50,00%
Haushaltsjahr 2025	31.800,00 €	50,00%
Haushaltsjahr 2026	0,00 €	
Summe	63.600,00 €	100,00%

Projektauswahlkriterien für Projekte der  
LAG AktivRegion Ostseeküste e.V. (auf Basis der IES 2023-2027/29)

Allgemeine Angaben zum Projekt
<b>Projekttitel:</b> „Pumptrack Dobersdorf“
<b>Antragsteller:in:</b> Gemeinde Dobersdorf
<b>Projektgesamtkosten (netto):</b> 106.000,00 EUR
<b>Projektgesamtkosten (brutto):</b> 126.140,00 EUR
<b>Beantragte Förderquote:</b> 60 %
<b>Beantragte Fördersumme:</b> 63.600,00 EUR

### Zuordnung zum Kernthema

Zukunftsthema	Kernthema	
<b>Klimaschutz und Klimawandelanpassung</b>	Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen	<input type="checkbox"/>
	Klimafreundliche Mobilität	<input type="checkbox"/>
	Klimawandelanpassungsmaßnahmen auf lokaler Ebene	<input type="checkbox"/>
<b>Daseinsvorsorge und Lebensqualität</b>	Gemeinschaftliches Miteinander / Leben für Jung und Alt	<input checked="" type="checkbox"/>
	Maßnahmen zur Sicherstellung der lokalen Basisdienstleistungen	<input type="checkbox"/>
<b>Regionale Wertschöpfung</b>	Zukunftsorientierter Tourismus	<input type="checkbox"/>
	Regionale Produkte und Angebote stärken und vermarkten	<input type="checkbox"/>
	Schaffung eines attraktiven Arbeitsumfeldes vor Ort	<input type="checkbox"/>

### Grundlegende Genehmigungsvoraussetzungen

Grundvoraussetzungen für positiven Projektbeschluss	Ja	Nein
1. Die Finanzierung des Projektes ist gesichert. Die Bonität für private Projekte ist nachgewiesen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Die öffentliche Kofinanzierung ist gesichert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Die Projektunterlagen sind vollständig eingereicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Die Voraussetzungen bei überregionalen und transnationalen Kooperationsprojekten sind gegeben (s. zusätzliche Bewertungskriterien).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Die EU-Doppelförderung ist ausgeschlossen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Das Projekt ist keine Pflichtaufgabe des Projektträgers/der Projektträgerin.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Das Projekt ist keine Unterhaltungsmaßnahme.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Das Projekt ist ein Kooperationsprojekt.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
9. Die langfristige Tragfähigkeit des Projektes ist nachgewiesen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Übergeordnete Bewertungskriterien	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)	Bewertung Mitglieder
<b>Bewertungskriterien</b>			
<p><b>Wirkung des Projektes</b> (lokale Wirkung = 1 Punkt, überörtliche Wirkung = 3 Punkte, Projekt wirkt in der gesamten AktivRegion = 5 Punkte, Projekt wirkt über die AktivRegion hinaus = 7 Punkte)  <b>Erläuterung:</b> Das Projekt wirkt überörtlich, da auch Kinder und Jugendliche aus benachbarten Gemeinden durch das Vorhaben angesprochen werden.</p>	1, 3, 5, 7	3	
<p><b>Regionale Modellhaftigkeit</b> (keine Modellhaftigkeit = 0 Punkte, Projekt ist modellhaft für eine Teilregion = 3 Punkte, Projekt ist modellhaft für die gesamte AktivRegion = 5 Punkte, Projekt ist überregional bis landesweit modellhaft = 7 Punkte)  <b>Ab 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote möglich.</b>  <b>Erläuterung:</b> Bisher gibt es keinen Pumptrack in der Gebietskulisse der AktivRegion Ostseeküste. Insbesondere für die Entwicklung der allgemeinen Fitness, der Geschicklichkeit, des Selbstwertgefühls sowie des sozialen Miteinanders kann das Vorhaben einen wichtigen Beitrag leisten, der auch für weitere Standorte von Interesse sein sollte.</p>	0, 3, 5, 7	5	
<p><b>Innovation des Projektes</b> (nicht innovativ = 0 Punkte, Projekt ist lokal innovativ = 3 Punkte, Projekt ist in der AktivRegion innovativ = 5 Punkte, Projekt ist überregional bis landesweit innovativ = 7 Punkte)  <b>Erläuterung:</b> Das Projekt ist als lokal innovativ einzustufen, da es in unmittelbarer Nähe keine Attraktion dieser Art gibt.</p>	0, 3, 5, 7	3	
<p><b>Arbeitsplatzwirkung</b> Anzahl geschaffener Arbeitsplätze (keine Arbeitsplatzwirkung = 0 Punkte, Minijob – unter 1 Arbeitsplatz = 1 Punkt, 1-2 Arbeitsplätze = 4 Punkte, &gt; 2 Arbeitsplätze = 7 Punkte)  <b>Erläuterung:</b></p>	0, 1, 4, 7	0	
<p><b>Wirkung auf die Bevölkerung</b> Anteil der Bevölkerung, der vom Projekt profitiert und Teilhabe hat (keine Wirkung = 0 Punkte, geringe Wirkung = 1 Punkt, mittlere Wirkung = 3 Punkte, hohe Wirkung = 5 Punkte, sehr hohe Wirkung = 7 Punkte)</p>	0, 1, 3, 5, 7	3	

<p><b>Hinweis:</b> Anteil der Einwohner:innen in den vom Projekt erfassten Gemeinden ist: gering: mindestens 2 bis 8 % mittel: 8 - 15 % hoch: 16 - 25 % sehr hoch <math>\geq</math> 26 %</p> <p><b>Erläuterung:</b> Die Maßnahme wird voraussichtlich eine mittlere Wirkung auf die Bevölkerung haben.</p>			
<p><b>Förderung der Gleichstellung von Bevölkerungsgruppen</b> Das Projekt hat nichtdiskriminierende Elemente, fördert die Geschlechtergleichstellung oder unterstützt benachteiligte Gruppen (keine Wirkung = 0 Punkte, Projekt enthält Elemente = 2 Punkte, Projektkern ist der Ausgleich von Disparitäten = 4 Punkte) <b>Erläuterung:</b> Die Maßnahme enthält Elemente im Bereich der Gleichstellung und der Teilhabe. Das Projekt soll unter anderem zum sozialen Miteinander beitragen und dementsprechend alle Bevölkerungsgruppen gleichermaßen einbeziehen.</p>	0, 2, 4	2	
<p><b>Förderung des Ehrenamts/Bürger:innenengagements</b> Das Projekt fördert das Ehrenamt/Bürger:innenengagement (keine Förderung= 0 Punkte, mittlere Förderung = 2 Punkte, hohe Förderung = 4 Punkte) <b>Erläuterung:</b> Das Vorhaben fördert das Ehrenamt von Jugendlichen.</p>	0, 2, 4	2	
<p><b>Förderung der Nachhaltigkeit</b> Das Projekt ist nachhaltig der Nachweis ist schlüssig und nachvollziehbar erbracht, Projekt leistet einen Zielbeitrag zu den SDGs der UN (kein Zielbeitrag= 0 Punkte, Beitrag zu 1-2 SDGs = 2 Punkte, Beitrag zu 3 SDGs = 4 Punkte, Beitrag zu mehr als 3 SDGs =6 Punkte) <b>Erläuterung:</b> Die Nachhaltigkeitsziele 3 „Gesundheit und Wohlergehen“ durch die Steigerung der allgemeinen Fitness und des Selbstwertgefühls sowie 10 „Weniger Ungleichheiten“ durch die Förderung des sozialen Miteinanders werden durch die Maßnahme berücksichtigt.</p>	0, 2, 4, 6	2	
<p><b>Förderung der Bildung/Sensibilisierung</b> Das Projekt erfüllt kernthemenspezifische und/oder kernthemenübergreifende Bildungs- und/oder Sensibilisierungsziele (keine Erfüllung = 0 Punkte, mittlere Erfüllung = 2 Punkte, hohe Erfüllung = 4 Punkte) <b>Erläuterung:</b></p>	0, 2, 4	0	
<b>Maximale Gesamtpunktzahl</b>	53	--	--
<b>Mindestpunktzahl (nur übergeordnete Bewertungskriterien)</b>	2	--	--
<b>Erreichte Punktzahl</b>		20	
<b>Nachhaltigkeitsnachweis erbracht</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (Projekt nicht förderfähig)		



**Kernthemenspezifische  
Bewertungskriterien**

	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)	Bewertung Mitglieder
<b>Kernthema: Gemeinschaftliches Miteinander/Leben für Jung und Alt</b> (Zukunftsthema): Daseinsvorsorge und Lebensqualität			
<p><b>Projekt leistet positiven Beitrag für „Gemeinschaftliches Miteinander/Leben für Jung und Alt“</b></p> <p>Vorhaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- schafft und/oder sichert Freizeit-, Bildungs- und/oder Kulturangebote</li> <li>- bezieht Kinder und/oder Jugendliche ein</li> <li>- bezieht sich auf alle Altersklassen</li> <li>- stärkt die kommunale Zusammenarbeit und/oder über regionale Projekte</li> <li>- schafft überörtliche Netzwerke</li> <li>- fördert das Ehrenamt</li> <li>- fördert die Integration</li> </ul> <p>(Pro Kriterium ist ein Punkt möglich)</p> <p><b>Erläuterung:</b> Das gemeinschaftliche Miteinander sowie das Leben für Jung und Alt werden durch ein neues Freizeitangebot deutlich gestärkt. Hierbei werden insbesondere Kinder und Jugendliche einbezogen. Generell kann das Projekt aber in allen Altersgruppen einen positiven Beitrag leisten. Voraussichtlich wird weiterhin ein überörtliches Netzwerk geschaffen und das Projekt kann wesentlich zur Integration beitragen.</p>	0-7	5	
<p><b>Projekt erzeugt zusätzliche Wirkung in weiteren Kernthemen</b></p> <p>Vorhaben wirkt auf das Kernthema:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Maßnahmen zur Sicherstellung der lokalen Basisdienstleistungen</li> <li>- Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen</li> <li>- Klimafreundliche Mobilität</li> <li>- Klimawandelanpassungsmaßnahmen auf lokaler Ebene</li> <li>- Zukunftsorientierter Tourismus</li> <li>- Regionale Produkte und Angebote stärken und vermarkten</li> <li>- Schaffung eines attraktiven Arbeitsumfeldes vor Ort</li> </ul> <p>(Kein weiteres Kernthema = 0 Punkte, 1 weiteres Kernthema = 2 Punkte, 2-3 weitere Kernthemen= 5 Punkte, mehr als 3 = 7 Punkte)</p> <p><b>Erläuterung:</b> Das Projekt wirkt zusätzlich im Bereich „Klimafreundliche Mobilität“ indem es die Fahrradmobilität fördert sowie im Bereich „Zukunftsorientierter Tourismus“ durch die Steigerung der Aufenthaltsqualität.</p>	0-7	5	
<p><b>Projekt leistet zusätzlich positiven Beitrag zur Zielerreichung im Zukunftsthema Klimaschutz und Klimawandelanpassung</b></p> <p>Vorhaben leistet Beitrag zur:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sensibilisierung und/oder Bewusstseinsbildung</li> <li>- Energieeinsparung und Energieeffizienz</li> <li>- Klimafreundlichen Mobilität</li> <li>- Erhaltung und Schutz der Biodiversität</li> <li>- Co2-Speicherung durch biologische Maßnahmen</li> </ul>	0-7	1	

**Kernthemenspezifische  
Bewertungskriterien**

	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)	Bewertung Mitglieder
<b>Kernthema: Gemeinschaftliches Miteinander/Leben für Jung und Alt</b> (Zukunftsthema): Daseinsvorsorge und Lebensqualität			
- Nutzung regenerativer Energien - Förderung von nachhaltiger Landwirtschaft (Pro Kriterium ist ein Punkt möglich) <b>Erläuterung:</b> Im Bereich der „Klimafreundlichen Mobilität“ kann das Projekt einen positiven Betrag leisten.			
<b>Maximale Gesamtpunktzahl:</b>	21	11	
<b>Im kernthemenspezifischen Bewertungsbogen werden mindestens 5 Punkte erreicht (Ausschlusskriterium)</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

## Bewertungsbogen für Kooperationsprojekte

<b>Projekttitel:</b> „“			
<b>Antragsteller:in:</b>			
<b>Projektgesamtkosten (netto):</b> EUR			
<b>Projektgesamtkosten (brutto):</b> EUR			
<b>Beantragte Förderquote:</b> %			
<b>Beantragte Fördersumme:</b> EUR			
<b>Pflichtkriterien für Kooperationsprojekte</b>		<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
Das Projekt zählt auf die Ziele der IES ein (Mindestpunktzahl und Pflichtkriterien müssen erreicht werden).		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Finanzierung basiert auf einem nachvollziehbaren Schlüssel.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle Kooperationspartner:innen setzen eine regionale Teilmaßnahme um, die den Prinzipien der gültigen IES entspricht.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>ACHTUNG: Es muss zur Anerkennung in jedem Kriterium mindestens 1 Punkt erzielt werden.</b>	<b>Mögliche Punkte</b>	<b>Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)</b>	<b>Bewertung Mitglieder</b>
<i>Bei Erreichen dieser Vorgabe ist eine Erhöhung der Förderquote um 5 % möglich.</i>			
<b>Kriterium 1: Anzahl der beteiligten Partner:innen</b> ein:e weiterer Partner:in = 1 Punkt, zwei weitere Partner:innen = 2 Punkte, mehr als zwei weitere Partner:innen = 5 Punkte <b>Ist der einzige weitere Partner eine LAG = 0 Punkte</b>	0-5		
<b>Kriterium 2: Mehrwert durch den kooperativen Maßnahmenansatz:</b> - ein:e weitere:r Partner:in setzt eine Teilmaßnahme um - ein weitere:r Partner:in beteiligt sich finanziell - es entsteht ein Synergieeffekt - der Wirkungsgrad erhöht sich - die Effizienz wird gesteigert  kein Mehrwert = 0 Punkte, 1-2 Beiträge = 1 Punkt, 3-4 Beiträge = 3 Punkte, mehr als 4 = 5 Punkte Ein Mehrwert ergibt sich durch die <b>Gesamtfinanzierung durch mehrere Partner:innen</b> sowie durch Synergieeffekte, die durch das gemeinsame Vorgehen die	0-5		



## Gesamtbewertung

<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>Mindest-</b> <b>punktzahl</b>	<b>Punktzahl</b> (Vorschlag Geschäftsstelle)	<b>Punktzahl</b> <b>Mitglieder</b>
<b>Maximum</b> <b>74 Punkte</b>			
<b>Bei Kooperationsprojekten</b> <b>92 bzw. 110 Punkte</b>			
Punkte aus übergeordneten Bewertungskriterien	2	20	
Punkte aus kernthemenspezifischen Bewertungskriterien	5	11	
<b>Gesamtpunktzahl: *</b>	74	31	
<b>Mindestpunkte 7</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
<b>Projektzusage *</b>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
<b>Bei allen Kooperationsprojekten ist die entsprechende Zusatzbewertung vorzunehmen!</b>			

\* Die Mitgliederversammlung kann in der Beschlussfassung die Bepunktung neu fassen und begründen.

<b>Zusatzbewertung für Kooperationen</b>	<b>Mindest-</b> <b>punktzahl</b>	<b>Punktzahl</b> (Vorschlag Geschäfts- stelle)	<b>Punktzahl</b> <b>Mitglieder</b>
Kooperationsprojekte	2		
Überregionale und transnationale Kooperationsprojekte	3		
<b>Bewertungsvoraussetzungen für Kooperationsprojekte erfüllt</b>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

**Gesamterläuterung:**